



## POLYSAND PRO

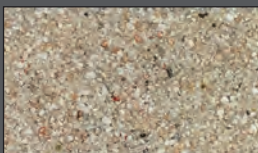
Der 1K Profi-Fugensand für Betonsteinpflaster und Klinkerbeläge

A-JOINT® POLYSAND PRO ist ein wasserdurchlässiger Spezialfugensand mit unkrauthemmender Wirkung für sehr schmale Fugen. Er zeichnet sich durch seine einfache und schnelle Anwendung aus und ist bestens für den Profi und den Hobby-Handwerker geeignet.

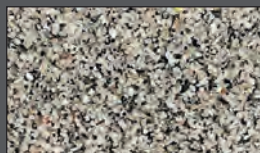
A-JOINT® POLYSAND PRO ist durch seine feine Sieblinie besonders für eng verlegte Verbundsteinpflaster auf privaten Terrassen und öffentlichen Straßen und Wegen einsetzbar. Der Fugensand bleibt dauerhaft flexibel und ist daher ideal geeignet für die ungebundene Bauweise auf neuen und sanierten Flächen.

A-JOINT® POLYSAND PRO ist staubarm, hinterlässt keinen Bindemittelfilm auf der Steinoberfläche und eignet sich daher auch für die Verfugung von beschichteten und empfindlichen Belägen.

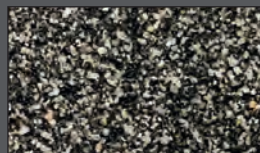
### Farben:



neutral



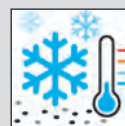
steingrau



basalt

### Eigenschaften:

- Stabile und flexible Fugenfüllung
- Verhindert Aussanden der Fugen
- Fertig gemischt und nahezu staubfrei
- Für sehr enge Fugenbreiten ab 1-5 mm
- Für Fugentiefen ab 30 mm oder 2/3 der Steinhöhe
- Ab 5°C Bodentemperatur verarbeitbar
- Regenfest und begehbar nach 3 Std.
- Für beschichtete und empfindliche Beläge



Frost- und Tausalzbeständig



Wasserdurchlässig



Für alle Belastungsklassen



Für sehr enge Fugen

## Verarbeitungsanleitung

### Vorbereiten:

Die Fugen müssen rückstandsfrei von Unkraut, Wurzeln und losen Teilen auf min. 30 mm Tiefe (bei Verkehrsbelastung 2/3 der Steinhöhe) gereinigt werden. Der zu verfugende Belag ist von jeglichem Schmutz zu befreien. Da Feuchtigkeit das Bindemittel vorzeitig aktiviert, muss die Steinoberfläche vor und während der Verarbeitung vollständig trocken sein. Restfeuchte kann z.B. mit einem Gasbrenner oder Druckluft getrocknet werden. Um Setzungen und lose Steine zu vermeiden, empfehlen wir einen dauerhaft wasserdurchlässigen und tragfähigen Untergrund entsprechend der späteren Belastung (achten Sie auf die aktuellen Normen und Richtlinien).

### Verfüllen der Fugen:

Öffnen Sie den Eimer und verteilen Sie den Inhalt auf die trockene Fläche. Kehren Sie nun den Fugensand mit einem Besen sorgfältig und intensiv in die Fugen ein. Die Fugen müssen vollständig gefüllt sein. Reinigen Sie die Steinoberfläche sorgsam mit einem feinen Besen bis sich keine Reste mehr auf der Steinoberfläche befinden. Achten Sie darauf, dass Fasen (Abschrägung der Seitenkanten) bei Platten und Pflastern freigelegt werden müssen.

### Profi-Tipp:

Ist Ihr Belag für den Einsatz einer kleinen Rüttelplatte (ggf. mit Schutzmatte) geeignet, empfehlen wir die Fläche zusätzlich abzurütteln. Anschließend die nachgesackten Fugen erneut auffüllen. Bei Bedarf den Vorgang wiederholen.

### Bindemittel aktivieren:

Besprühen Sie die gesamte Fläche nun mit einem feinen Wasserstrahl (dosierbare Düse). Vermeiden Sie durch zu viel Wasserdruck das Aufschäumen des Bindemittels. Wiederholen Sie diesen Vorgang mehrmals bis die Fugen vollständig gesättigt sind und kein Wasser mehr aufnehmen können. Verhindern Sie das Ausspülen des Fugenmaterials und die Bildung von Pfützen und Rinnsalen.

### Nachbehandeln:

Bei Temperaturen um 20°C ist die Fläche nach 3 Std. bereits begehbar und nach 3 Tagen befahrbar. Eine vollständige Aushärtung bedingt eine komplette Trocknung der Fuge. Setzungsrisse und Fehlstellen können ohne großen Aufwand ausgebessert werden

### Anwendungstechnische Hinweise:

Nutzen Sie A-JOINT® POLYSAND PRO nur bei dauerhaft wasserdurchlässigem Unterbau oder einem Gefälle von mind. 2%. Nicht in Dauernassbereichen sowie bei Staunässe verwenden. Die Anwendung im Außenbereich wird empfohlen. Reinigungsarbeiten mit dem Hochdruckreiniger (max. 80 bar) nur mit mind. 40 cm Abstand durchführen. Es kann zu Abnutzungserscheinungen oder Fehlstellen der Verfugung kommen. Diese können auch nach Jahren mit geringem Aufwand ausgebessert werden.

### Befreien Sie die Fugenoberfläche regelmäßig von Schmutz, Laub und Moos.

Alle Füllstoffe sind Naturprodukte und unterliegen natürlichen Farbabweichungen. Unsere Informationen basieren auf jahrelangen Erfahrungswerten und dem jetzigen Stand der Technik, sind jedoch unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis dar.

### Technische Daten:

System:	Unkrautemmernder Spezialfugensand
Verarbeitungszeit bei 20°C:	unbegrenzt
Verarbeitungstemperatur:	> 5°C bei trockenem Untergrund
Freigabe der Fläche bei 20°C:	nach 3 Std. begehbar, nach 3 Tagen befahrbar
Lieferform:	25 kg PCR-Eimer oder 1.000 kg Big Bag
Lagerfähigkeit:	Eimerware: 24 Monate, Big Bag: 6 Monate trocken und vor direkter Sonneneinstrahlung schützen
Festigkeit:	ca. 60 A (nach Shore, gemäß DIN 53505)
Biegezugfestigkeit:	ca. 5 N/mm <sup>2</sup>
Statisches Elastizitätsmodul:	ca. 2000 N/mm <sup>2</sup>
Dichte:	ca. 1,6-1,7 kg/dm <sup>3</sup>
Wasserdurchlässigkeit:	10 <sup>-5</sup> bis 10 <sup>-6</sup> m/s (bei 10 % Fugenanteil ca. 5 l/m <sup>2</sup> /min je nach Verdichtung)

### Verbrauchstabelle kg/m<sup>2</sup> – Berechnungsgrundlage 30 mm Fugentiefe

Steingröße	9 x 11 cm	20 x 10 cm	40 x 40 cm	60 x 40 cm	90 x 60 cm	100 x 100 cm
Fugenbreite 1 mm	0,95 kg	0,71 kg	0,24 kg	0,20 kg	0,13 kg	0,10 kg
Fugenbreite 3 mm	2,73 kg	2,06 kg	0,71 kg	0,59 kg	0,40 kg	0,29 kg

Alle Verbrauchswerte sind ca. Werte, die auf Erfahrungen rechnerisch ermittelt wurden. Der tatsächliche Verbrauch kann durch die Verarbeitung und Flächegegebenheiten abweichen. Verbrauchsrechner unter: [www.a-joint.de](http://www.a-joint.de)



Fugensand ausschütten



Verfüllen der Fugen



Steinoberfläche reinigen



Profi-Tipp



Bindemittel aktivieren

Videos unter: [YouTube](https://www.youtube.com)